## Presseinformation

11. M rz 2016

# 38. Internationales Kammermusik Festival „Allegro Vivo"

## „Neue Horizonte" mit 50 Konzerten an 30 Spielorten

Unter dem Leitthema „Neue Horizonte" werden sich rund 600 Musiker aus aller Welt vom 5. August bis 18. September beim 38. Internationalen Kammermusik Festival „Allegro Vivo" der Musik des amerikanischen Kontinents widmen, das wurde bei der Programmpräsentation des 30 Spielorte umfassenden Festivals am gestrigen Donnerstag in Wien bekanntgegeben.

Komponisten wie George Gershwin, Leonard Bernstein, Samuel Barber, Charles Ives, Philip Glass, Astor Piazzolla und Heitor Villa Lobos werden dabei in 50 Konzerte in den schönsten Schlössern, Burgen, Klöstern, Kirchen und historischen Bauwerken hauptsächlich des Waldviertels den bedeutenden Komponisten Europas gegenübergestellt, die sich der nord- bzw. südamerikanischen Musiktradition verbunden fühlen. Gemeinsam mit der „Allegro Vivo" Sommerakademie mit 50 Kursen und über 400 Teilnehmern aus 40 Nationen wird so das Waldviertel im Sommer einmal mehr zu einem internationalen Zentrum der europäischen Kammermusik. Mit ca. 7.000 Nächtigungen trägt „Allegro Vivo" dabei auch zur wirtschaftlichen Belebung der Region bei.

Zur offiziellen Eröffnung am 7. August präsentiert Bijan Khadem-Missagh im Stift Altenburg mit dem Festivalorchester Igor Strawinskys Concerto in D, Heitor Villa-Lobos „Bachianas Brasilieiras" Nr. 5, Samuel Barbers „Adagio" und die Uraufführung des Konzertstücks „Jayeechi" des kolumbianischen Komponisten Alejandro del Valle-Lattanzio, Preisträger des diesjährigen Kompositionswettbewerbes von „Allegro Vivo", INÖK und Land Niederösterreich.

Beim Galakonzert am 20. August in Horn ist die Tschechische Philharmonie Brünn mit Leonard Bernsteins „Divertimento", „The Unanswered Questions" von Charles Ives, Liedern aus George Gershwins „Porgy and Bess" und Antonín Dvořáks 9. Symphonie zu Gast. Die Abschlusskonzerte finden vom 16. bis 18. September in den Stiften Göttweig und Altenburg sowie im Schloss Weitra statt und bringen die 3. Symphonie von Philip Glass, Astor Piazzollas „Vier Jahreszeiten" und Wolfgang Amadeus Mozarts „Jupiter-Symphonie" zu Gehör; am Pult der Academia Allegro Vivo steht Festivalgründer Bijan Khadem-Missagh.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

## Presseinformation

Dazwischen sind auch heuer wieder zahlreiche Gastensembles zu hören, etwa am 10. August auf Schloss Harmannsdorf das Minetti Quartett, am 11. August im Loisium in Langenlois Georg Breinschmid, Sebastian Gürtler und Florian Willeitner, am 13. August im Kunsthaus Horn das Ensemble Federspiel mit „Reflections", am 14. August in Gars am Kamp das Eggner Trio mit Werken von Chick Corea und Gerrit Wunder, am 19. August in Stift Altenburg das Pacific Quartet Vienna, am 24. August in der Alten Schmiede in Schönberg am Kamp die Kubanerin Milagros Piñera und Erika Corona de Calmet, am 27. August auf Burg Rappottenstein Benjamin Schmid und sein Jazz Quartett, am 8. September auf Schloss Göpfritz das Auner-Quartett oder am 9. September im Konzerthaus Weinviertel in Ziersdorf das Janoska Ensemble mit der musikalischen Reise „Vienna - New York - Hollywood". Dazu präsentiert das Kunsthaus Horn ab 21. August in einer Sonderausstellung die brasilianische Künstlerin Tita do Rego Silva.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten bei „Allegro Vivo" unter 02928/4319, e-mail tickets@allegro-vivo.at und http://www.allegro-vivo.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at